

Wiener Rathaus & Korrespondenz  
I. Wiener Rathaus Feb. 164/2.  
Journalgabe v. vordere. Bezirksamt Rud. eigl.  
14. Jg. Wien, Dienstag 19. April.

Wiener Stadtrat.

Sitzung am 19. April.

Vorsitzender W. L. Dr. Weinmayer.

Das vom Hr. Löffel vorgelayte Pro-  
jekt für die Verwirklichung der Abgabe  
von Josephellenwasser an den Toten-  
gräber im Michaelsdorfer Friedhof  
wird mit einem Kostenanschlag  
von 300 Kronen genehmigt.

Hr. Riffmayr beantragt der Gemeinde  
Mitherbefehl für ihre Verpflanzung mit  
täglich 50 m<sup>3</sup> Kienwasser aus der  
Kasse dieser Josephellenabteilung unter  
der Bedingung die Zerstörung zu er-  
teilen, dass die vom Stadtkommando  
abgeschalteten Ladungswagen frange die  
gesellen werden. Ein letztes betreffen  
die Aufhebung des Josephellenabteilungsk-  
ontes und die Wasserwerkstatt. Dem  
Antrag wird zugestimmt.

Der Stadtkommandant betreffend die  
Genehmigung des Länglaufs für im  
neuen Stallgebäude im K. K. Kaiser  
Franz Joseph - Spital im 10. Bezirk wird  
zur Kenntnis genommen.

Ein Offert auf die städtische Land-  
stelle II. am Karlsplatz bezw. an  
der Leuchnergasse im Aukauf von  
468 m<sup>2</sup> wird wegen zu geringem  
Anbot (320 Kronen pro m<sup>2</sup>) ab-  
gelehrt.

Hr. Hoffaly beantragt die Anwe-  
sening des städtischen Juristen Martin  
Jill, Kunitzgrasse 19. (Aug.)

Das vom Hr. Löffel vorgelayte Pro-  
jekt für die Verwirklichung der amali-  
schen Trauungstempel I in Verwirklichung

für Zwickel des städtischen Hofmarkts  
für Straßengasse wird mit einem  
Kostenanschlag von 21.000 Kronen  
genehmigt. Die im vorgedachten  
Stellungen sollen vorläufig 84 Pfunde  
Korn in Verwirklichung genommen  
werden. Der Magistrat wird beauf-  
tragt, wegen Verwirklichung der bis her im  
Straßenverwirklichungsamt verwirklichte  
Stelle in der Kugelgasse im 11. Bezirk  
Lerich zu verhalten.

Die vorgelayte genehmigte Toten-  
gräberstelle im Wiener Zentralfriedhof  
wird dem bis herigen Chef-  
faser für die Leerdigungsamt  
Karl Jaberl vorliegen.

Dem vom demselben Referentem  
vorgelayten Entwurf aulastlich der  
Verwirklichung der Verlagsverpflichtung  
in der Kasse der städtischen  
Kriegskassensache in Verwirklichung der  
die genutzten die Kassekassensache  
der beiden Zentralfriedhöfe  
sowie Verwirklichungsamt  
wird zugestimmt.

Das vom Hr. Jöchl vorgelayte Pro-  
jekt für die Verwirklichung des  
neuen Hofes Divings Obertrapp der  
Gemeinde Wien für Arbeitsverpflichtung  
gegenüber dem Realitat auf der Josef  
Dorle wird mit einem Kosten-  
anschlag von 44903 K 83 h genehmigt.  
Als Termin wird der 31. Juli  
1904 festgesetzt.

Neuf einem Lerich des Hr. Dr.  
Hoffaly wird die Erlaubnis für die  
Zerstörung der Zwickelstraße zum Holz-  
landesdorfer Friedhof durch befreit,  
dass die Stelle aus Lerich von 10 m  
verfällt. Der Magistrat wird be-  
auftragt, die Verwirklichung der

Verwirklichung der Zwickelstraße zu  
verwirklichen.

Hr. Oppenberger beantragt der  
K. K. Verwirklichungsamt befreit  
Verwirklichung der genutzten K. K.  
Kassekassensache im Bezirk Leopoldsdorf  
für das Jahr 1904/05 den genutz-  
ten Stock der allgemainen Kasse  
sowie Verwirklichung für Kasse in der  
Mithelbegräbnis Nr. 6 für Verwirklichung zu  
stellen. Die bis her in dieser Kasse  
im vorgedachten Postverwirklichung  
sind der Kassekassensache zugewiesen,  
stellen. (Aug.)

Das vom Hr. Hoffaly vorgelayte  
Projekt für die Verwirklichung der  
Verwirklichung des Mithelbegräbnis  
genutzt von der Josephellen - an die  
Mithelbegräbnisverwirklichung für Kasse,  
Lerichgen und Verwirklichung von 4  
neuen Verwirklichung zum Lerich-  
gen der Verwirklichung genutzten  
der Verwirklichung, Wien - spital - 7.  
Verwirklichung wird mit einem  
Kostenanschlag von 7000 Kronen  
genehmigt.

Der Verwirklichung der Lerich-  
gen 9. Lerich. Verwirklichung 2 in  
4 und Lerichgen 27 auf 4 Lerich-  
stellen wird Folge gegeben.

Die Verwirklichung für den  
genutzten Verwirklichung genutzten  
bei der Realitat Josephstadt Florin-  
gen 56 von 1895 m<sup>2</sup> wird mit  
40 Kronen pro m<sup>2</sup> festgesetzt.

Das Projekt für die Verwirklichung  
von Lerichgen und Verwirklichung  
auf dem inneren i. verirklichen  
Josephstadt genutzten im 17. Bezirk  
wird mit dem Kostenanschlag von  
4059 K genehmigt.

Hr. Jomann beantragt auf  
den vom Stadtkommando in Ver-  
wirklichung genutzten Verwirklichung der

